

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **51 (1933)**

Heft 170

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 24. Juli
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 24 juillet
1933

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LI. Jahrgang — Lème année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapport économique

N° 170

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vier-
tjährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonnetzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 170

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio. / Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende. / Bilanz einer
Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Canada: Législation concernant le dédouanement des échantillons importés par les
voyageurs de commerce. / Schweizerischer Geldmarkt. / Postüberweisungsdienst mit dem
Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Es wird vermisst: Versicherungspolice der Schweiz. Lebensversiche-
rungs- und Rentenanstalt, Abteilung Volksversicherung Nr. NVI 429847 für
Fr. 1000, lautend auf Fr. Olga Roth, geb. 1909, Serviertochter, von und in
Grossaffoltern.

Der unbekannte Inhaber wird aufgefordert, diese Versicherungspolice
innerhalb der Frist von einem Jahre, von Tage der ersten Veröffentlichung
an gerechnet, dem unterzeichneten Gerichte vorzulegen, widrigenfalls sie
als kraftlos erklärt wird. (W 342²)

Amthaus Aarberg, den 20. Juli 1933.

Richteramt Aarberg:

Der Gerichtspräsident: F. Schmitz.

Es werden vermisst:

Nr.	Gült, angegangen auf	(Jahr unbekannt)	Gl.	Fr.
1.	Gült, angegangen auf 1. Mai		200	380.95
2.	Gült, zinsfällig > Martini >		150	285.71
3.	Gült, > 15. März >		170	323.81
4.	Aufschlag, zinsf. > 15. März >		200	380.95
5.	Gült, zins-fällig > 15. März 1832		100½	191.43
6.	Gült, angegangen > 15. März 1855			600.—
7.	Gült, > 15. März >		200	380.95
8.	Gült, > Michael 1831		200	380.95
9.	Gült, > Martini >		100½	191.43
10.	Gült, > 15. März 1841		500½	952.86

Die Errichter sind unbekannt. Sämtliche Titel haften auf den Liegen-
schaften Längmößli und Staldenmoos der Gebr. Zihlmann, Marbach.

Die Titel sollen im Jahre 1913 beim Brande des Wohnhauses auf Läng-
mößli vernichtet worden sein und werden seither vermisst. Für den Fall,
dass sie noch existieren sollten, werden allfällige Inhaber aufgefordert, sie
innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, andern-
falls sie totgerufen werden. (W. 343²)

Entlebuch, den 18. Juli 1933.

Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch:

Dr. J. Wicki.

Es werden weil vermisst aufgerufen:

1. Gült, angegangen auf 15. April 1891 von Fr. 400.—,
2. Gült, angegangen auf 16. März 1892 von Fr. 300.—,

beide errichtet von Katharine Fallegger ab Liegenschaft «Fontannen-
schwändeli» in der Gemeinde Schüpfeim. Bisheriger Zinser Vincenz Felder.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. werden anmit der oder die Inhaber
der genannten zwei Gültigen aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unter-
zeichneten Amtsstelle anzumelden und die Titel vorzuweisen, ansonst selbo
als kraftlos erklärt werden. (W 344¹)

Entlebuch, den 20. Juli 1933.

Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch:

Dr. J. Wicki.

Beim Zivilgerichtspräsidenten ist die Kraftloserklärung folgender zwei
Schuldbriefe nachgesucht worden:

- a) Fr. 20,000.—, datiert 5. Januar 1933, Tagebuch Nr. 11, 4. Rang, Vor-
gang Fr. 12,400.— an sechs Titeln, für den Inhaber, haftend auf den
Liegenschaften Nrn. 1, 2, 3 und 17 des Grundbuches Sool des Leon-
hard Marti, Landwirt, Jakobs sel., Warth, Sool.

Dieser Pfandtitel ist abhanden gekommen.

- b) Fr. 5000.—, datiert 15. März 1913, Tagebuch Nr. 288, 3. Rang, Vor-
gang Fr. 8000.— an zwei Titeln, für Samuel Bräm, Bäcker, in Glarus,
haftend auf dem Wohnhaus Nr. 790 des Grundbuches Glarus des Abra-
ham Bräm, Bäcker, Samuels, von Engli, in Glarus.

Dieser Pfandtitel soll längst bezahlt sein und wird vermisst.

Jedermann, der über diese Pfandtitel Auskunft geben kann oder An-
sprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem Zivilgerichtspräsidenten

des Kantons Glarus binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen
oder die allfällig wieder zum Vorschein gekommenen Titel einzurichten,
widrigenfalls dieselben kraftlos erklärt werden. (W 345²)

Glarus, den 20. Juli 1933.

Der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus:

Dr. D. Stroiff.

Der allfällige Inhaber des vermissten Checks Nr. 30311 für Schweizer
Franken 7383.45, ausgestellt am 1. März 1933 von Hans Kull, Radio und
Elektrische Apparate en gros, Falkenstrasse 12/14, Zürich, auf den Schwei-
zerischen Bankverein, Depositenkasse Bellevueplatz, lautend auf die Ordre
der deutschen Crystalate Gesellschaft m. b. H., Berlin-Reinickendorf,

wird aufgefordert, diesen Titel binnen 5 Monaten von heute an auf der
Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde
der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 188¹)

Zürich, den 21. April 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Le détenteur inconnu de l'obligation de l'Union Vaudoise du Crédit, au
porteur, de fr. 500, 4½ %, n° 40246, coupons dès le 15 mars 1933 attachés,
est sommé de me la produire avant le 30 juillet 1933, faute de quoi l'an-
nullation en sera prononcée. (W 346³)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Le président du Tribunal du Val-de-Travers, somme le détenteur in-
connu du titre suivant:

Cédule hypothécaire au porteur de fr. 15,000.—, constituée le 29 dé-
cembre 1922, sous n° 148, par Maxime Courvoisier, fils de Jean-Louis, alors
journaliste domicilié à Féchy (Vaud), cédule garantie par une inscription en
second rang sur l'immeuble formant l'art. 533 du cadastre de Couvet.

de la produire et déposer au greffe du Tribunal du Val-de-Travers à
Môtiers, dans le délai d'un an dès la première insertion de la présente
publication, soit jusqu'à fin novembre 1935.

Donné pour trois insertions à 4 mois d'intervalle dans la Feuille officielle
du commerce et dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel.

Môtiers, 22 novembre 1932.

Le président du Tribunal du Val-de-Travers:

Henry.

La Pretura di Bellinzona diffida l'eventuale sconosciuto possessore del
foglio principale delle obbligazioni n° 045651, 045678, 045679, 045680, 045681,
045682, 045683, 045684, 045685, 069801, serie A, del Prestito Strada Ferrate
Federali 1914 4%, da fr. 500 nom. cadauna, a voler produrre detti titoli alla
Pretura stessa entro il termine di anni tre dalla prima pubblicazione.

Bellinzona, li 22 giugno 1933.

(W 296¹)

Per la Pretura:

Biaggi, segretario-assessore.

Kraftloserklärungen — Annulations

Es werden folgende im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 87, 89
und 91 vom 13., 18. und 20. April 1933 und im Luzerner Kantonsblatt
Nr. 16 vom 21. April 1933 aufgerufene Titel, weil sie innerhalb der anbe-
raumten Frist von niemand vorgewiesen worden sind, totgerufen und damit
kraftlos erklärt:

Ausgestellt von der Luzerner Kantonalbank:

1. Sparheft Nr. 32744, lautend auf Kaplanei-Pflegschaft Rothenburg,
haltend pro 15. Juli 1931 Fr. 1151.41;
2. Sparheft Nr. 68160, lautend auf Lagler Curt, von Anton und Sophie
geb. Humbel, von Unterberg, in Luzern, haltend pro 4. Januar 1926
Fr. 74.50;
3. Sparheft Nr. 68567, lautend auf Lagler Trudy, von Anton und Sophie
geb. Humbel, von Unterberg, in Luzern, haltend pro 4. Januar 1926
Fr. 74.50;
4. Sparheft Nr. 81967, lautend auf Studerus Josef, von Jos. Ant. und
Fides geb. Huber, von Waldkirch, in Emmenbrücke, haltend pro 4. No-
vember 1932 Fr. 252.05;
5. Sparheft Nr. 46883 lautend auf Isler Marie und Josy, von Jakob und
Marie geb. Stritmatter, von Wohlen, in Bünzen, haltend pro 1. Januar
1931 Fr. 497.44;
6. Namenobligationen Nr. 77744/45, zusammen Fr. 1500.—, 1 Abschnitt
à Fr. 1000.— und 1 Abschnitt à Fr. 500.—, lautend auf Freiwilliger
Armenverein Kriens, angegangen den 31. Januar 1930, mit Coupons
pro 6. Februar 1932 bis 6. Februar 1940, verzinslich zu 4½ %;
7. Namenobligation Nr. 57605, Fr. 2000.—, 4½ %, lautend auf Reinhard-
Lütolf Johann, Sachseln, angegangen den 13. Juni 1916, mit Coupons
pro 13. Juni 1932 bis 13. Juni 1936;
8. Namenobligationen Nrn. 57126/27, zusammen Fr. 2000.—, 2 Abschnitte
à je Fr. 1000.—, zu 4½ %, lautend auf Josef Zirkirchen, von Ober-
kirch, in Luzern, angegangen den 7. März 1916 ohno Coupons;

9. Namenobligationen Nr. 70504/6 Fr. 3000. —, 3 Abschnitte à je Fr. 1000 zu 3 1/2 %, lautend auf Josef Zurkirchen, von Oberkirch, in Letten-Adligenswil, angegangen den 29. August 1922 ohne Coupons.
Luzern, den 22. Juli 1933. (W 348)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

La Pretura di Locarno rende di pubblica ragione l'avvenuta ammortizzazione delle tre polizze di assicurazione vita, concluse colla Società Svizzera di Assicurazione sulla vita dell'uomo, in Zurigo, «Assicurazione Popolare», No NV. 333098, intestata a Leda Tiboni, Brissago, No NV 333100, intestata a Italo Tiboni, ivi, No NV. 365941, intestata a Giacomo Tiboni, ivi, tutti figli di Pietro, per un capitale rispettivamente di franchi 1340 e fr. 710 con scadenza il 23 dicembre 1949, le due prime e di fr. 2310, con scadenza il 22 aprile 1947, l'ultima. L'Assicuratrice è autorizzata a rilasciare nuovi titoli. (W 347)

Per la Pretura:
D. Degiorgi, ass.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1933. 18. Juli. Unter der Firma FOHG Finanzierungs-, Organisations- und Handels-Genossenschaft gründet sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft. Zweck derselben ist: a) Finanzierungen und Organisationen aller Art; b) An- und Verkauf von Patentneheiten und Urheberrechten; c) Durchführung von Verkaufsorganisationen auf eigene oder fremde Rechnung; d) Uebernahme von Generalvertretungen auf Provisionsbasis. Die Statuten datieren vom 12. Juli 1933. Die Mitgliedschaft der Genossenschaft kann erworben werden: a) durch jede juristische und handlungsfähige physische Person, welche sich beim Vorstand schriftlich anmeldet und Zeichnung eines Anteilscheines von Fr. 200, welcher bis zu 6 % verzinst wird; b) durch jede juristische und handlungsfähige physische Person, welche sich beim Vorstand schriftlich anmeldet und eine einmalige Einschreibgebühr von Fr. 5 sowie einen Jahresbeitrag von Fr. 8 bezahlt. Der Jahresbeitrag ist unverzinstlich und wird nicht zurückvergütet. Ueber die Aufnahme eines Genossenschafters entscheidet der Vorstand. Der Austritt aus der Genossenschaft ist nur auf Schluss des Geschäftsjahres gestattet. Ein Mitglied, das den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt, kann durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Dem ausgeschlossenen Mitglied wird sein Anteilschein-kapital zurückbezahlt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bilanz ist gemäss den Vorschriften des Art. 656 O. R. aufzustellen. Der erzielte Reingewinn wird wie folgt verwendet: 10 % in den Reservefonds, 6 % im Maximum für die Verzinsung der Anteilscheine. Die Hälfte von einem allfälligen Ueberschuss gelangt an die verantwortlichen und leitenden Organe der Genossenschaft (Vorstand und Geschäftsleitung) zur Verteilung, und über den Rest verfügt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand, von mindestens 3 Mitgliedern, die Geschäftsleitung und die Kontrollstelle. Dem Vorstand gehören gegenwärtig an: Otto Wänny, von Unterschilt, Kaufmann, in Bern, als Präsident; Hans Kyburz, von Erlinsbach, Kaufmann, in Bern; Carl Wolfer, Kaufmann, von und in Zürich, Normann Kirkealdy, von Dundin (Australien), Kaufmann, in Bern, und Alfred Haeberli, Kaufmann, von und in Münchenbuchsee, als Mitglieder. Der Präsident des Vorstandes zeichnet kollektiv zu zweien mit Hans Kyburz, Carl Wolfer oder Alfred Haeberli. Geschäftsdomizil: Laupenstrasse 3.

Bureau Biel

14. Juli. Unter dem Namen Liebhaberbühne Biel hat sich, mit Sitz in Biel, auf unbestimmte Dauer ein Verein gegründet. Zweck des Vereins ist die Förderung und Pflege der mundartlichen Bühnen- und Dichtkunst. Er hat sich zum Hauptzweck gesetzt, in Biel dem mundartlichen Theaterspielen eine Heimstätte zu schaffen und solche Theaterstücke von den Aktivmitgliedern aufführen zu lassen. Ferner soll die Geselligkeit unter den Mitgliedern gepflegt werden. Es werden keine Gewinne beabsichtigt, der Verein wird vielmehr nach Möglichkeit der Wohltätigkeit dienen. Immerhin sollen aus den Einnahmen der Vorstellungen angemessene Beträge zurückgelegt werden, um den Betrieb des Vereins aufrecht erhalten zu können. Die Statuten datieren vom 8. Juni 1932. Die Aufnahme der Mitglieder erfolgt durch die Mitglieder-versammlung auf Gesuch hin, das schriftlich beim Vorstand einzureichen ist. Das aufzunehmende Mitglied muss mindestens bei einer Aufführung mitgewirkt haben. Der Jahresbeitrag der Aktiven beträgt Fr. 5. Er kann auf jeweiligen Beschluss der Generalversammlung ganz oder teilweise erlassen werden. Der Austritt kann nach Erfüllung der finanziellen Verpflichtungen erfolgen unter Beobachtung einer halbjährigen Frist auf das Ende einer Verwaltungsperiode. Der Ausschluss eines Mitgliedes erfolgt durch die Mitglieder-versammlung, wozu jedoch die Zustimmung von zwei Dritteln der jeweiligen Aktivmitglieder des ganzen Vereins notwendig ist. Die Organe des Vereins sind: Die Aktivmitglieder-versammlung und der Vorstand. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier, Garderobier und 1 bis 3 Beisitzern. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier. Zurzeit ist Präsident Paul Gyger, von Buchs (Aargau), Bäckermeister, in Biel. Werner Muhmenthaler, von Sumiswald, Prokurist, in Biel, ist Vizepräsident, und Walter Renfer, von Biel, Bankangestellter, in Biel, Sekretär und Kassier. Bureau: Dufourstrasse 4 (Bäckerei Geller-Gyger).

Bureau de Courtelary

Gypserie, peinture. — 18 juillet. La raison sociale Alph. Giovannini, gypserie et peinture en bâtiment à St-Imier (F. o. s. du c. du 27 septembre 1906, n° 394, page 1573), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Alphonse Giovannini fils», à St-Imier.

Le chef de la maison Alphonse Giovannini fils, à St-Imier, est Alphonse Giovannini, fils, de Rivera (Tessin), à St-Imier. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Alph. Giovannini» radiée. Gypserie et peinture en bâtiment. St-Imier.

Café. — 18 juillet. La faillite de la maison Jules Portmann, café fédéral, à Villcret, prononcée par le président du tribunal de Courtelary, le 23 mars

1933, ayant été révoquée par ledit tribunal en date du 15 juillet et le chef de la maison ayant été remplacé à la tête de ses affaires, la radiation opérée d'office le 27 mars 1933 (F. o. s. du c. du 31 mars 1933, n° 76, page 777) est retirée et la raison est maintenue comme auparavant.

Bureau Interlaken

18. Juli. Unter der Firma Darlehenskasse Bönigen hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. Obligationenrecht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Bönigen. Die Statuten datieren vom 1. Juli 1933. Die Genossenschaft ist auf den Gemeindebezirk Bönigen als Genossenschaftsbezirk beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft mit solidarischer Haftbarkeit der Mitglieder beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschaftler beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Otto Zeller, Lehrer, von Lenk; Vizepräsident: Adolf Stoller, Werkstattarbeiter, von Bönigen; Aktuar: Ernst Michel, Malermeister, von Bönigen; Beisitzer: Franz Minder, Privatier, von Huttwil, und Alfred Mühlemann, Landwirt, von Bönigen; alle wohnhaft in Bönigen.

Bureau de Porrentruy

19 juillet. La société anonyme Labor manufacture de chaussures S. A., avec siège à Porrentruy, a, dans son assemblée générale du 28 juin 1933, révisé ses statuts, et par là, décidé la continuation de la société pour une nouvelle période de dix années à partir du 1^{er} mai 1933. Les autres faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 15 mai 1923, n° 111, page 963, ne sont pas modifiés. Le conseil d'administration ne subit aucune modification dans sa constitution.

Bureau Trachselwald

18. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Kundenmüllerverband des Amtes Trachselwald, mit Sitz in Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 37 vom 13. Februar 1913, Seite 254), hat in ihrer Hauptversammlung vom 21. Mai 1933 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: am Platz des Gottfried Röhli-berger als Präsident: Hans Bohnenblust, von Wynau, Müller, in Huttwil; am Platz des Friedrich Häueter als Vizepräsident: Hans Kleeb, von Eriswil, Müller, in Rüegsbach, Gemeinde Rüegsau; am Platz des Karl Nyffenegger als Sekretär und Kassier: Walter Jörg, von Sumiswald, Müller, in Grünen, Gemeinde Sumiswald; am Platz des Ulrich Maibach, Gottfried Steffen und Ulrich Kleeb als Beisitzer: Fritz Hess, von Wyssachen, Müller, in Schwanden, Gemeinde Rüderswil; Gottfried Lüthi, von Rüderswil, Müller, in Niederbach-Schwanden; Fritz Kobel, von Heltiswil, Müller, im Gerbehof zu Dürrenroth. Als 4. Beisitzer bleibt Jakob Gfeller, von Trachselwald, Müller, in Dürrenroth. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident und Sekretär kollektiv zu zweien; die Unterschriften des Gottfried Röhli-berger und Karl Nyffenegger sind erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1933. 18. Juli. Käserigenossenschaft Gettnau, mit Sitz in Gettnau (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1929, Seite 638). An der Generalversammlung vom 28. April 1933 hat sich diese Genossenschaft neue Statuten gegeben. Darnach wurden folgende publizierte Tatsachen abgeändert. Der Zweck der Genossenschaft ist die bestmögliche Verwertung der Milch. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später auf eine schriftliche Anmeldung hin von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist. Die Mitglieder haben durch eigenhändige Unterschrift der Statuten oder durch einmündigprechende schriftliche Beitrittserklärung sich zur Beobachtung der Statuten zu verpflichten, respektive dieselben für sich als verbindlich zu erklären. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt auf Ablauf eines Geschäftsjahres nach dreimonatlicher Kündigung auf 1. Mai oder 1. November; b) infolge Ausschluss. Beim Tod eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft ohne Weiteres auf die Erben über, welche die Liegenschaft, der ein Genossenschaftsanteil zugeteilt ist, übernehmen. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben diese einen gemeinsamen Vertreter zu bezeichnen. Ausscheidende Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf vorhandenes Genossenschaftsvermögen und haften für allfällige Schulden im Verhältnis zur eingelieferten Milchmenge während den letzten zwei Jahren. Für die Verbindlichkeiten haften die Mitglieder wie bisher persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Genossenschaftsversammlung; 2. der Vorstand;

3. die Rechnungsprüfungskommission, und 4. die Milchfecker. Der Vorstand besteht aus 3 oder 5 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Leo Arnet (bisher); Vizepräsident: Josef Hunkeler (bisher Mitglied); Aktuar und Kassier: Xaver Wyss (bisher); weitere Mitglieder sind: Josef Arnet und Hans Anliker (beide bisher). Die Unterschriften von Josef Arnet und Hans Anliker sind erloschen.

18. Juli. Käsegenossenschaft Ebnat, mit Sitz in Ebnat, Gemeinde Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 176 vom 2. August 1931, Seite 1680). Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Josef Lötscher; Kassier: Josef Schneider; Aktuar: Franz Zemp; alle sind Landwirte, von und wohnhaft in der Gemeinde Entlebuch. Fridolin Vogel, Franz Brun und Niklaus Bueher sind aus dem Vorstand ausgeschieden und die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Die verbindliche Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv.

Radioapparate. — 19. Juli. Inhaber der Firma Baldur Meyer, in Luzern, ist Baldur Meyer, von und in Luzern. Radio-Apparate, -Reparaturen und Verkauf. Sternmatt 702.

Bekleidungsartikel. — 19. Juli. Die Firma Klaus & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Vertrieb gestrickter und gewirkter Bekleidungsartikel und ähnlicher Fabrikate, mit Sitz in Oberkirch (S. H. A. B. Nr. 218 vom 17. September 1928, Seite 1785), hat sich an der Generalversammlung vom 7. Juni 1933 aufgelöst. Die Gesellschaft wird auf Grund der an der gleichen Versammlung konstatierten Beendigung der Liquidation im Handelsregister gestrichen.

Oberkleider, Unterwäsche. — 19. Juli. Inhaber der Firma Victor Klaus, in Oberkirch, ist Victor Klaus, sen., von Zofingen, in Oberkirch. Fabrikation gestrickter Oberkleider für Damen, Herren und Kinder, sowie von Ner-Ruh-Unterwäsche. Oberkirch, Post Sursee.

Radio- und Telephon-Installationen usw. — 19. Juli. Inhaber der Firma Albert Möri, in Luzern, ist Albert Möri, von Epsach (Bern), in Luzern. Radio- und Telephon-Installationen und Reparaturen; elektrische Leuchter und elektrische Reparaturen. Moosmattstrasse 35.

Glarus — Glaris — Glarona

1933. 18. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Agrar Produkte A. G.», mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1929, Seite 1574), hat in der Generalversammlung vom 15. Juli 1933 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird durch das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Max Kolb, Rechtsanwalt, in Zürich, durchgeführt, welcher für die Agrar Produkte A. G. in Ligu. einzeln zeichnet.

Automobile. — 18. Juli. Die Firma Hans Hoesly, Handel in Automobilen, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1932, Seite 1926), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Textilwaren. — 19. Juli. Die Firma Georg Wehrli, Handel in Textilwaren, in Netstal (S. H. A. B. Nr. 238 vom 13. Oktober 1931, Seite 2186), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Châtel-St-Denis

1933. 15. juillet. La raison individuelle Eichenberger, boulangerie et pâtisserie, à Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. du 1^{er} septembre 1931, n° 202, page 1891), est radiée ensuite de cessation de commerce et de départ du titulaire.

Epicierie, mercerie, etc. — 18. juillet. Le chef de la maison Maria Gothery, à La Verrerie, commune de Progens, est Maria née Dévaud épouse séparée de biens d'Emile Gothery, originaire de Semsales, négociante, domiciliée à La Verrerie, commune de Progens. Epicierie, mercerie, quincaillerie, débit de pain.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Stadt Solothurn

1933. 18. Juli. Die Firma Eduard Braun, Liegenschaftsbüro, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1933, Seite 234), erteilt Einzelprokura an Walter Braun, Eduards, Kaufmann, von Wisen (Solothurn), in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Möbelhaus, Bettwaren. — 1933. 18. Juli. Einzelfirma Eugène Flach, in Basel (S. H. A. B. Nr. 167 vom 22. Juli 1931, Seite 1609). Der Inhaber Eugen Flaeh, Tapeziermeister, von und in Basel, hat mit seiner Ehefrau Ida geb. Rübenstahl durch Vertrag Gütertrennung vereinbart.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1933. 30. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Versicherungs-Genossenschaft der Verwaltungen und des Personals schweizerischer Transportunternehmungen, mit bisherigem Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1930, Seite 1249, und Nr. 138 vom 17. Juni 1930, Seite 1279), hat in ihren Generalversammlungen vom 11. Dezember 1931 und 20. Mai 1932 ihre Statuten revidiert und dabei die Verlegung des Sitzes nach Waldenburg (Basel-Land) und folgende Aenderung des Firmenwortlautes beschlossen: Unter der Firma «Ascoop» Versicherungsgenossenschaft der Verwaltungen und des Personals schweizerischer Transportunternehmungen («Ascoop» Assurance coopérative des administrations et du personnel des entreprises Suisses de transport), mit Sitz in Waldenburg, besteht eine Genossenschaft nach O. R. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 27. Januar 1930. Die Genossenschaft bezweckt: a) den Zusammenschluss der Verwaltungen und des Personals derjenigen Transportunternehmungen, die noch keine Alters-, Hinterbliebenen- und Invalidenversicherung zugunsten ihres Personals eingerichtet haben, durchzuführen; b) die so vereinigten Kräfte als Ganzes zugunsten einer baldigen und für alle Teile möglichst vorteilhaften Verwirklichung der Versicherung einzusetzen; c) die Bedingungen abzuklären, unter denen eine gemeinschaftliche Versicherungskasse ohne Preisgabe der finanziellen Autonomie der einzelnen Transportunternehmungen verwirklicht werden kann, und ferner die Bedingungen abzuklären, unter denen es allenfalls möglich ist, einen gemeinsamen Anschluss an eine bereits bestehende Versicherungsinstitution herbeizuführen, beides unter Rücksichtnahme auf die finanzielle Leistungsfähigkeit der beteiligten Transportanstalten und ihres Personals; d) jede andere Möglichkeit der Verwirklichung der Versicherung des Personals gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod, beispielsweise durch Ueberlassung der gesammelten Mittel an die beteiligten Transportunternehmungen und Personalsektionen zu prüfen; e) zu prüfen, auf welche Weise durch Beschaffung von Mitteln die Erreichung des gesteckten Zieles erleichtert werden kann und die hierfür in Aussicht genommenen Aktionen durchzuführen; f) eine

der in lit. e und d vorgesehenen Lösungen der Versicherung durchzuführen oder die statutengemässe Verwendung der von der Genossenschaft zur Verfügung gestellten Gelder zu überwachen. Dienstalterskassen gelten nicht als Versicherung im Sinne vorstehender Bestimmungen. Die Mitgliedschaft kann nur erworben werden von juristischen Personen. Als solche fallen in Betracht: a) die konzessionierten schweizerischen Transportunternehmungen, soweit solche beim Eintritt noch keine Versicherung für das Alter, die Invalidität und den Tod ihres Personals besitzen, wobei Dienstalterskassen im Sinne dieser Bestimmungen nicht als Versicherung gelten; b) die Sektionen des schweizerischen Eisenbahnverbandes; des Personals der Privatbahnen und Dampfschiffgesellschaften unter den nämlichen Voraussetzungen; der schweizerischen Eisenbahnverband und dessen Unterverband des Personals der Privatbahnen und Dampfschiffgesellschaften. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen. Er ist schriftlich zu erklären und setzt die Anerkennung der in den vorliegenden Statuten niedergelegten Bestimmungen voraus. Der Austritt kann auf Ende eines jeden Kalenderjahres erfolgen. Er muss mindestens 6 Monate zum voraus schriftlich erklärt werden. Mit dem Austritt erlöschen alle Ansprüche an das Vermögen der Genossenschaft, es sei denn, dass ein Mitglied den Austritt erklärt, weil es die Versicherung des Personals gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod selbstständig durchzuführen in der Lage ist. In einem solchen Falle entscheidet der Genossenschaftsrat darüber, in welchem Umfange ihm aus den gesammelten Mitteln ein Anteil zufallen soll; vorbehalten bleiben Abmachungen für besondere Aktionen für einzelne Transportanstalten gemäss Art. 19. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet einzig deren Vermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die zur Erreichung des Genossenschaftszweckes erforderlichen Gelder sind durch Eintrittsgelder und ordentliche Beiträge der Mitglieder zu decken. Das Eintrittsgeld besteht: a) aus einem einmaligen Beitrag jeder Transportunternehmung in der Höhe von Fr. 5 pro Versicherungsanwärter, im Minimum Fr. 50 pro Transportunternehmung; b) aus einem einmaligen Beitrag jeder Personalsektion in der Höhe von Fr. 5 pro Versicherungsanwärter. Der ordentliche Beitrag besteht: a) aus einem jährlichen Beitrag jeder Transportunternehmung in der Höhe von Fr. 2.50 pro Versicherungsanwärter, im Minimum Fr. 25 pro Transportunternehmung; b) aus einem jährlichen Beitrag des Personals von Fr. 2.50 pro Versicherungsanwärter. Das Eintrittsgeld gilt für das Eintrittsjahr gleichzeitig als ordentlicher Beitrag. Wo nur die Personalsektion oder umgekehrt, nur die Transportunternehmung die Mitgliedschaft erwirbt, geht die Pflicht zur Bezahlung des gesamten Eintrittsgeldes und der gesamten ordentlichen Beiträge an diese über. Als Versicherungsanwärter, die für die Beitragspflicht in Betracht fallen, gelten die am 1. Januar eines jeden Jahres im Dienst der respektiven Transportunternehmung stehenden Beamten, Angestellten und Arbeiter, und zwar ohne Rücksicht auf deren Alter und Gesundheitszustand und die Art ihrer Anstellung. Im Falle, dass die Genossenschaft besondere Aktionen im Sinne von Art. 2, Ziff. 1, lit. e, durchführt, werden die Grundsätze, die für die Verteilung der dahingehenden Erträge massgebend sind, von Fall zu Fall durch besonderen Beschluss des Genossenschaftsrates und besondere Abmachungen mit der Verwaltung respektive der Personalsektion, für die diese Aktion durchgeführt wird, festgesetzt. Dabei hat als Grundsatz zu gelten, dass bei allgemeinen durchgeführten Aktionen die finanziell schwachen Transportunternehmungen in stärkerem Masse zu berücksichtigen sind. Die Organe der Genossenschaft sind: der Genossenschaftsrat (gleichzeitig Generalversammlung), der Vorstand, die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier und vier Beisitzern. In den Vorstand sind 3 Vertreter der Verwaltungen und 3 Vertreter des Personals zu wählen. Er setzt sich zusammen aus: Jean Schneider, von Bäretswil (Zürich), Betriebsleiter der Sennethalbahn, in Laupen, als Präsident; Robert Bratschi, von Bözingen, Generalsekretär des Schweizerischen Eisenbahner-Verbandes, in Bern, als Vizepräsident; Ernst Held, von Rüeggau, Sekretär des Schweizerischen Eisenbahner-Verbandes, in Bern, als Sekretär; Paul Wirz, von Menziken, Betriebschef der Seeländischen Lokalbahnen, in Täuffelen, als Kassier; Arnold Mathey, von Tramelan-dessus, Betriebschef der Chemin-de-fer Tramelan-Noirmont, in Tramelan; Hans Gesteli, von Bolligen, Zentralpräsident des Verbandes des Personals der Privatbahnen und Dampfschiffgesellschaften, in Huttwil, und neu Adolph Allenbach, von Reichenbach b. Frutigen, Kontrolleur, in Monthey, und Julius Schweizer, von Itingen (Baselland), Direktor der Waldenburgerbahn, in Waldenburg, als Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier. Das Geschäftslokal befindet sich in Bern, Effingerstrasse 19 (beim Sekretariat). Rechtsdomizil der Genossenschaft in Waldenburg beim Vorstandsmitglied Julius Schweizer.

Verwaltung von Vermögenswerten und Liegenschaften. — 18. Juli. Unter der Firma Spitzwald A. G. besteht mit Sitz in Neu-Allschwil, Gemeinde Allschwil, auf Grund der Statuten von 4. Juli 1933 eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkte Dauer zum Zwecke der Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere zum An- und Verkauf sowie zur Verwaltung von Liegenschaften. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaften des Grundbuchs Allschwil A 1044, A 1147, A 1717, A 1960 — A 1965 mit Wohnhäusern Saturnstrasse 40 — 50, des Grundbuchs der Stadt Basel Sektion I Parzelle 1271 mit Wohnhaus Sommergasse 31, sowie eine Hypothekendarforderung, zum Preise von Fr. 293,666.65 gegen Uebernahme von Passiven in gleicher Höhe. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien zu je Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist zurzeit Rudolf Plattner-Voegele, Kaufmann, von Basel, in Neu-Allschwil. Domizil: Saturnstrasse 48, Neu-Allschwil (bei Rudolf Plattner-Voegele).

18. Juli. Die Milchgenossenschaft Gelterkinden, mit Sitz in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 69 vom 24. März 1930, Seite 630), hat in ihren Generalversammlungen vom 17. September 1931 und 16. Februar 1932 ihre Statuten revidiert und dabei die zu publizierenden Tatsachen wie folgt festgestellt: Die Firma wird abgeändert in Milch- und landwirtschaftliche Genossenschaft Gelterkinden. Sitz der Genossenschaft ist Gelterkinden. Ihr Zweck ist im allgemeinen die möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes. Sie kann aber ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen. Dieser Zweck wird zu erreichen gesucht durch: a) bestmögliche Verwertung der Milch, sowie anderer Eigenprodukte, die sich zum genossenschaftlichen Vertrieb als geeignet erweisen; b) An- und Verkauf landwirtschaftlicher Bedarfsartikel, die sich im Verkehr als geeignet erweisen; c) Schutz der Mitglieder gegen Uebervorteilung; d) Verminderung der Produk-

tionskosten. Die Genossenschaft ist Mitglied des Verbandes nordwestschweizerischer Milch- und Käseereignissen, des Verbandes landwirtschaftlicher Genossenschaften der Nordwestschweiz und des Obstproduzenten- und Obstverwertungsverbandes der Nordwestschweiz und unterzieht sich deren Statuten und Beschlüssen. Mitglieder der Genossenschaft können alle Einwohner von Gelterkinden sein, welche im Besitze bürgerlicher Rechte und Ehrenfähigkeit sind und das Milchgeschäft nicht konkurrenzieren. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung nach schriftlicher Anmeldung oder durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten. Die aufgenommenen Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen. Die ausserdem von Milchlieferanten pro Kuh zu entrichtende Eintrittsgebühr wird von der Genossenschaftsversammlung bestimmt. Diejenigen Mitglieder der aufgelösten «Landwirtschaftlichen Genossenschaft Gelterkinden und Umgebung», welche noch nicht Mitglieder der Milchgenossenschaft waren, werden anlässlich der Verschmelzung der beiden Genossenschaften ohne weiteres Mitglied der Genossenschaft, sofern keine statutarischen Bestimmungen entgegenstehen. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt ist nur auf Ende des sogenannten Milchjahres statthaft (30. April) und muss, um gültig zu sein, wenigstens 4 Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Ausgeschlossen können solche Mitglieder werden, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Austrittende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen und Austrittende haben pro Kuh Fr. 10 an die Genossenschaftskasse zu zahlen. Wer wegen Wohnungsänderung oder Liegenschaftsverkauf austritt, kann sein Anteilrecht auf den Nachfolger übertragen lassen, sofern derselbe Mitglied der Genossenschaft wird. Im gleichen Sinne gehen bei Todesfall die Rechte und Verpflichtungen auf die Erben über. Ueber die Wiederaufnahme ausgetretener oder ausgeschlossener Mitglieder entscheidet die Generalversammlung. Im Falle der Wiederaufnahme sind solche Mitglieder wie neu Eintretende zu behandeln. Wer seinen Betrieb veräussert oder verpachtet, ist gehalten, seinem Nachfolger die Mitgliedschaft zu übertragen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Ueberdies haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Genossenschaft beschafft sich ihre finanziellen Mittel: a) durch die von der Genossenschaftsversammlung festzusetzenden Eintrittsgelder, Jahrsbeiträge und die Bussen; b) durch die von der Genossenschaftsversammlung bestimmten Provisionen auf gekauften und verkauften Waren; c) durch Prozentabzüge am Milchgut, haben, die Höhe dieses Betrages wird jeweilen an der Jahresversammlung bestimmt; d) durch Darlehen. Aus den Betriebseinnahmen müssen in erster Linie gedeckt werden: a) die Verwaltungs- und Betriebskosten; b) der Verbandsbeitrag; c) die geschäftsmässigen Abschreibungen und Amortisationen; d) allfällige Verluste, die sich beim Betriebe ergeben haben. Ein allfälliger Betriebsüberschuss wird zur Aufrechnung eines Reservefonds verwendet, bis derselbe sich pro Mitglied auf Fr. 100 bezieht. Nachher hat die Genossenschaftsversammlung jeweils über die Verwendung des Ueberschusses zu beschliessen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren; d) die Verbandsdelegierten. Dem Vorstand steht das Recht zu, aus seiner Mitte eine Betriebskommission zu bestimmen. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar, zugleich Kassier und zwei weiteren Mitgliedern (Beisitzern), gewählt von der Genossenschaftsversammlung auf die Dauer von drei Jahren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar, zugleich Kassier. Gegenwärtige Mitglieder des Vorstandes sind: Karl Völlmin-Aenishänlin, Landwirt, Präsident; Jakob Buser-Stucki, Landwirt, Vizepräsident; Karl Thommen-Studer, Förster, nunmehr Aktuar, zugleich Kassier; Robert Handschin-Madörin, Landwirt, alle von Gelterkinden und Otto Schaub, auf Allersegg, Landwirt, von Rüenenberg, alle in Gelterkinden.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1933. 18. Juli. Die Immobilien-Credit A.-G., mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1926, Seite 2242), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Juli 1933 die Statuten teilweise revidiert. Zweck der Gesellschaft ist, Bankgeschäfte jeglicher Art zu betreiben, Kredite und Darlehen zu erteilen, insbesondere auch Hypothekendarlehen auf in der Schweiz und im Auslande gelegene Immobilien, gewerbliche und landwirtschaftliche Betriebe und Unternehmen zu finanzieren und alle die Geschäfte zu betreiben, welche diesem Zwecke dienen und förderlich sind. Die übrigen bisher publizierten statutarischen Bestimmungen haben keine Veränderung erfahren.

Aargau — Argovie — Argovia

1933. 19. Juli. Die Stiftung unter dem Namen Fürsorgefonds der Hydraulischen Kalkfabrik Holderbank-Wildegg A. G., mit Sitz in Holderbank (S. H. A. B. Nr. 51 vom 4. März 1925, Seite 361), wird, gestützt auf den Entscheid des Regierungsrates des Kantons Aargau vom 24. Juni 1933, im Handelsregister gelöscht, nachdem über das Stiftungskapital in anderweitiger Weise im Sinne seines Zweckes verfügt worden ist.

Tabak- und Zigarrenfabrikation. — 19. Juli. Die Firma Eichenberger & Erismann, Tabak- und Zigarrenfabrikation, in Beinwil am See (S. H. A. B. Nr. 110 vom 13. Mai 1930, Seite 1020), erteilt Einzelprokura an Paul Eichenberger-Erismann, von und in Beinwil am See.

Hutfabrikation usw. — 19. Juli. Die von der Firma M. Geissmann & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation von Hüten und Handel mit solchen und verwandten Artikeln, in Hägglingen (S. H. A. B. Nr. 47 vom 27. Februar 1931, Seite 415), an Gottfried Geissmann erteilte Prokura ist erloschen. Der bisher kollektiv unterschreibsberechtigte Adolf Geissmann führt nun volle Einzelunterschrift.

Velos, Motorräder, Radios. — 19. Juli. Die Firma Gottfried Bolliger, Import, Handel und Reparaturen mit Velos und Motorrädern, in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1932, Seite 423), verzieht als weiteren Geschäftszweig: Handel und Installation von Radioapparaten.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Radioapparate. — 1933. 18. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Blattner & Brauchli, Verkauf, Reparaturen und Umbau von Radioapparaten, in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 207 vom 7. September 1931, Seite 1932), hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Radioapparate. — 18. Juli. Inhaber der Firma Konrad Blattner, in Ermatingen, ist Konrad Blattner, von und in Ermatingen. Verkauf und Reparatur von Radioapparaten.

Gesensschmiede usw. — 18. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Fuchs & Co., Gesensschmiede und mechanische Werkstätte, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1933, Seite 1367), hat sich aufgelöst und wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Hôtel. — 1933. 17. luglio. La ditta individuale Misseri Giuseppe, hôtel, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 20 ottobre 1932, n° 246, pagina 2456), notifica di aver trasferito il commercio in Piazza Indipendenza, palazzo Grassi.

Calzoleria. — 19. luglio. La ditta individuale Mellacina Pietro, in Giubiasco, calzoleria (F. u. s. di c. 1° marzo 1922, n° 50, pagina 372), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Locarno

17. luglio. La società anonima Kurhaus Victoria A.-G., in Orsclina (F. u. s. di c. del 9 ottobre 1931, n° 235, pagina 2164), notifica che nella sua assemblea generale degli azionisti del 21 giugno 1933, ha modificato in parte i propri statuti per cui si fa luogo alla seguente inserzione: Il capitale azionario precedente di Fr. 500,000, suddiviso in 100 azioni da Fr. 5000 ciascuna viene ridotto a Fr. 50,000 mediante riduzione dell'importo nominale di ogni azione da Fr. 5000 a Fr. 500. In pari tempo il capitale azioni viene aumentato da Fr. 50,000 a Fr. 300,000 mediante l'emissione di 500 nuove azioni nominative da Fr. 500 cadauna. Di queste 500 azioni, 400 sono state completamente liberate, mediante conversione in azioni di crediti di diversi creditori. Il capitale sociale di Fr. 300,000 è dunque suddiviso in 600 azioni nominative di Fr. 500. Inoltre l'assemblea generale degli azionisti ha deciso l'emissione di 250 buoni di godimento, nominativi e senza valore nominale, dei quali 100 vengono assegnati ai vecchi azionisti in proporzione delle loro azioni, 100 ai sottoscrittori delle nuove azioni contro pagamento in contanti e 50 alla ditta Ed. Grenert & Cie. Intal senso venne modificato l'art. 3 degli statuti. Le altre modificazioni statutarie non concernono i fatti pubblicati.

Ufficio di Lugano

Prodotti chimici. — 18. luglio. Titolare della ditta Alfred Marx, in Massagno, è Alfred Marx, tedesco, domiciliato a Milano. La ditta conferisce procura a Moses Grünstein, degli Stati Uniti d'America, domiciliato a Massagno. Commercio di prodotti chimici.

Amministrazione di rendite, ecc. — 18. luglio. Sotto la ragione sociale Rensa S. A. si è costituita una società anonima per tempo indeterminato, con sede in Lugano, avente per iscopo l'amministrazione, l'acquisto e la vendita di rendite, di capitali e di immobili di qualsiasi genere e natura. L'atto di costituzione e lo statuto sono del 12 luglio 1933. Il capitale sociale è di Fr. 25,000, suddiviso in 25 azioni nominative da Fr. 1000 cadauna. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. L'amministrazione e la rappresentanza della società di fronte ai terzi possono essere affidate ad un solo amministratore o ad un consiglio di amministrazione di più membri sino ad un massimo di 3. Se l'amministratore è unico, spetta a questi la firma sociale. Attuale unico amministratore è l'avvocato Mario Rusca, notaio, da Agno, in Lugano. Ufficio in Via Pretorio n° 14.

18. luglio. La Società Anonima Immobiliare Maglio, con sede in Lugano (F. u. s. di c. del 20 marzo 1924, n° 67, pagina 469), notifica che nell'assemblea ordinaria degli azionisti del 13 giugno 1933, ha ridotto il capitale sociale da Fr. 2,500,000 a Fr. 2,200,000 e ciò mediante l'annullazione di 60 azioni ordinarie di Fr. 5000 cadauna. Conseguentemente il capitale sociale è attualmente di Fr. 2,200,000 e suddiviso in 400 azioni privilegiate da Fr. 2500 cadauna ed in 240 azioni ordinarie da Fr. 5000 cadauna, tutte al portatore. Si notifica pure che hanno cessato di far parte del consiglio di amministrazione i membri Emilio Nessi, Cornelio Sommaruga ed Arnoldo Sommaruga, defunti, e quindi cancellato il loro diritto alla firma sociale. Quale presidente del consiglio di amministrazione viene designato il direttore Gino Nessi, ed a nuovi membri del consiglio vengono eletti: ing. Piero Nessi, da Locarno, a Lugano, direttore di banca, e dott. Carlo Sommaruga, da ed in Lugano, commerciante. La società è sempre vincolata mediante la firma collettiva di due membri del consiglio di amministrazione.

Distretto di Mendrisio

13. luglio. La Società Anonima Industrie Chimiche, con sede in Chiasso, avente per iscopo la fabbricazione di diversi prodotti chimici (saponi, lucido per scarpe, estratti), come pure di altri prodotti analoghi (F. u. s. di c. del 29 gennaio 1921, n° 30, pag. 232, e dell'11 ottobre 1927, n° 238, pag. 1798), nella sua assemblea straordinaria del 22 giugno 1933 ha modificato come segue l'art. 3 dei propri statuti: Scopo della Società è la fabbricazione di diversi prodotti chimici come puro di altri prodotti analoghi. La società potrà pure partecipare direttamente o indirettamente a ogni altra industria o commercio aventi rapporto coi suoi affari, oppure in grado di svilupparli, e segnatamente creare un riparto speciale per la manutenzione e la sistemazione dello strade, specialmente con prodotti bituminosi. Contemporaneamente ha composto il suo consiglio di amministrazione come segue: Angelo Tarchini, fu Scrafino, avvocato o notaio, da Balerna, suo domicilio, presidente; Bernardo Caverzasio, industriale, da Coldrerio, domiciliato a Mendrisio, consigliere delegato; Giovanni Chiesa, di Carlo, impiegato, da Chiasso, suo domicilio, membro. La firma sociale spetta al consigliere delegato Bernardo Caverzasio. Le firme di Angelo Tarchini e di José Crivelli sono estinte, quest'ultimo non facendo più parte del consiglio di amministrazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1933. 19. juillet. L'Association Immobilière de Derrière le Bourg d'Aigle, association ayant son siège à Aigle (F. o. s. du c. du 29 novembre 1907, n° 295, page 2035), et pour but de fournir à l'Eglise libre d'Aigle un local pour ses cultes, a été déclaré dissoute par décision de l'assemblée générale du 19 mars 1932. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Horlogerie, bijouterie, radio, etc. — 19. juillet. La raison sociale Joseph Voumard Fils, à Villeneuve, horlogerie, bijouterie, orfèvrerie, optique, photo (F. o. s. du c. du 17 janvier 1933), fait inscrire qu'elle a complété son genre de commerce par: Vente d'appareils de radio-phonie.

Confection, épicerie, etc. — 19. juillet. La raison sociale A. Scaletta, à Villeneuve, confection, chapellerie, chaussures, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 7 octobre 1907), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Confection, épicerie, etc. — 19. juillet. Le chef de la raison Marie Scaletta, à Villeneuve, est Marie, fille de Alexis Rudaz, veuve

d'Angel Scaletta, d'Italie, domiciliée à Villeneuve. Confection, chapellerie, chaussures, épicerie, mercerie, tabacs et cigares; à Villeneuve.

Hôtel. — 19 juillet. Le chef de la raison Marcel Junod, à Vers l'Eglise, commune d'Ormont-Dessus, est Marcel, fils de Alfred Junod, de Sainte-Croix, domicilié à Vers l'Eglise (Ormont-Dessus). Exploitation de l'Hôtel de l'Ours. Café-restaurant; à Vers l'Eglise.

19 juillet. La société anonyme La Fonte Electrique S. A., dont le siège est à Bex (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1926, 18 mai 1927 et 15 avril 1931), fait inscrire que dans son assemblée générale du 21 juin 1933, elle a désigné pour faire partie du conseil d'administration, en remplacement de Georges Arbelot, décédé, Marcel Bertolus, d'origine française, industriel, domicilié à Paris. Le nouvel administrateur possède la signature sociale collectivement avec les autres membres du conseil d'administration, signant à deux, ou avec le directeur. La signature conférée à Georges Arbelot est radiée.

19 juillet. La société coopérative Société de Propriétaires Viticulteurs de Villeneuve, dont le siège est à Villeneuve (F. o. s. du c. des 31 mai 1931 et 21 novembre 1932), fait inscrire que dans son assemblée générale ordinaire du 13 mai 1933, elle a renouvelé son comité et nommé en qualité de secrétaire-caissier Aloys Jeanrenaud, de Travers (Neuchâtel), secrétaire, à la Direction du M.O.B., domicilié à Villeneuve. Le nouveau secrétaire engage la société en signant collectivement avec le président. La signature conférée à Constant Betens, démissionnaire, est radiée.

Bureau de Lausanne

19 juillet. Inscription d'office à teneur de l'article 26, al. 2, du règlement sur le registre du commerce du 6 mai 1890.

Commerce de poules, cabris, etc. — Le chef de la maison Auguste Cerehod, à Lausanne, est August Cerehod allié Harry, de Dommarin, domicilié à Lausanne. Commerce de poules, poulets, cabris. Rue Petit St-Jean.

Bureau d'Orbe

Épicerie, mercerie, etc. — 19 juillet. Le chef de la maison Charles Bousson, à Chavornay, est Charles-Henri, fils d'Emile Bousson, de Chavornay, y domicilié. Épicerie, mercerie, primeurs.

Bureau du Sentier

12 juillet. Sous la raison sociale La Fourmi, Société de Vannerie de la Commune du Lieu, il est constitué une société coopérative, au sens des articles 678 et suivants du C.O. Les statuts portent la date du 14 mars 1933. Sa raison est de procurer du travail à domicile aux ouvriers membres de la société, habitant la commune du Lieu, frappés par la crise économique. La société a pour but la fabrication et la vente d'objets de vannerie. Si les besoins l'exigent, la société peut introduire dans son activité une industrie connexe. Le siège de la société est au Lieu. Sa durée est illimitée. Toute personne physique ou morale, association ou corporation publique, peut solliciter son entrée dans la société. La demande doit être faite par écrit au comité de direction qui la transmettra à l'assemblée générale pour statuer. En outre, pour être sociétaire, il faut être propriétaire d'une des parts mentionnées ci-après. Les apports des sociétaires sont représentés par des parts du montant de 20 francs, dont le nombre est illimité. Les parts sociales sont nominatives. Elles sont héréditairement transmissibles et peuvent être cédées, pour autant que le cessionnaire, si c'est un tiers, aura été préalablement admis à faire partie de la société, selon ce que dit ci-dessus. Les droits de sociétaires, transmis par succession, donation ou cession, sont indivisibles aux yeux de la société qui ne reconnaît qu'un seul titulaire par part. Dans chacun de ces cas, l'acceptation du nouveau membre devra être soumise à l'assemblée générale, comme cela est indiqué ci-dessus. Personne ne peut être employé d'une manière permanente par la société sans en être membre. Les sociétaires occupés par la société sont tenus de travailler consciencieusement à la prospérité de celle-ci. Tout membre qui nuit aux intérêts moraux ou commerciaux de la société peut être exclu par l'assemblée générale. L'exclusion d'un membre entraîne la perte de tous ses droits. Chaque sociétaire peut se retirer en tout temps de la société. Toutefois, ce retrait ne peut avoir lieu que moyennant un avertissement préalable de trois mois et pour la fin d'un exercice annuel, fixé au 31 décembre. Le sociétaire sortant perd tous droits quelconques au fond social et dans ce même ordre d'idée, ne pourra en aucun cas exiger le remboursement des parts sociales qu'il possède. Nul ne peut exiger, pour quelle cause que ce soit, le remboursement de son titre de part avant la dissolution de la société. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, engagements qui sont ainsi uniquement garantis par les biens sociaux. Les bénéfices annuels seront déterminés par un bilan établi conformément à l'art. 656 du C.O. Leur emploi sera fixé chaque année par l'assemblée générale, sur préavis du comité de direction. En cas d'attribution aux sociétaires de tout ou partie des dits bénéfices, ceux-ci seront en tous cas répartis entre eux, proportionnellement au nombre de titres de parts qu'ils possèdent respectivement. Les organes de la société sont: l'assemblée générale des sociétaires, le comité de direction, et la commission de gestion. Le comité de direction est composé de 5 à 7 membres, sociétaires ou non, dont un membre nommé directement par la municipalité de la commune du Lieu et les autres membres par l'assemblée générale de la société. Le dit comité se constitue lui-même en désignant dans son sein un président, un vice-président, un secrétaire et un caissier. Les fonctions de sociétaire et de caissier peuvent, si le comité de direction le décide, être confiées à un seul et même membre. Le président ou le vice-président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale. Le comité de direction est composé de: Edouard Aubert, fabricant, du Lieu, et y domicilié, président; Fernand Villard, vannier, de Dailens, domicilié au Lieu, vice-président; Léonie Rochat, vannière, du Lieu, domiciliée au Sèchey (Lieu), secrétaire-caissier; Maurice Meylan, vannier, du Lieu, domicilié au Sèchey, et Raymond Marguerite, vannière, du Lieu, et y domiciliée, membres.

Wallis — Valais — Valèze

Bureau Brig

1933. 19. Juli. Konsumgenossenschaft «Konkordia» Brig & Umgebung, in Brig (S. H. A. B. Nr. 93 vom 21. April 1928, Seite 793, und Nr. 80 vom 9. April 1931, Seite 761). Die Mitglieder des leitenden Ausschusses der Genossenschaft: Clemenz Imhof, Hans Zoller und Leo Walpen sind zurückgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. Der leitende Ausschuss wurde neu bestellt aus: Karl Grünwald, Postcamter, von und in Brig, Präsident; Alfred Karlen, Redaktor, von Töbel, in Brig, Vizepräsident, und Robert Werlen, Vorarbeiter, von Unterbäch, in Glis, Aktuar. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem andern Mitgliede des leitenden Ausschusses.

Vertretungen für Schiefer usw. — 19. Juli. Inhaber der Firma Augustin Lang, in Glis, ist Augustin Lang, von Mund, in Glis. Vertretungen für Schiefer und Metallplastik-Artikel.

Bureau de Sion

18 juillet. Sous la raison sociale Banque de Participations financières, Industrielles et Immobilières S. A., il a été créé selon procès-verbal authentique de M^e Henri Evéquoz, notaire, à Sion, une société anonyme qui a son siège à Sion et pour but: Tout genre d'opérations de banque, participations financières, industrielles et immobilières ainsi que l'exploitation d'entreprises de toute nature. Les statuts portent la date du 2 juin et 13 juillet 1933, la durée de la société est illimitée. Le capital-actions est de fr. 250,000, divisé en 100 actions de fr. 2500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société ont lieu par la voie du Bulletin officiel du canton du Valais. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Il se compose actuellement de 3 membres, savoir: Etienne Bugnion, sans profession, président du conseil d'administration, de Belmont s. Lausanne, à Genève; Alphonse de Kalbermatten, architecte, de et à Sion, et Gustave Membrez, commerçant, de Delémont, à Sion. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du président du conseil d'administration ou par la signature collective des deux autres administrateurs. Les bureaux de la société sont aux Moulins de Sion, aux Mayennets.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Cadrans. — 1933. 18 juillet. La maison Léon Cosandier, fabrique de cadrans émail, à Pesceux (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1930, n° 26, page 230), a transféré son domicile au Locle (F. o. s. du c. du 21 juillet 1933, n° 168, page 1784); cette raison est en conséquence radiée.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Représentations, articles d'entretien, etc. — 17 juillet. La raison André Zinder, représentations commerciales et vente d'appareils électriques et autres, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 24 février 1933, n° 46), ajoute à son genre de commerce: achat et vente d'articles d'entretien marque «Talisman».

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Fonderie, pièces mécaniques. — 15 juillet. A teneur d'un procès-verbal authentique du 4 juillet 1933, reçu G. Vaucher, notaire, à Fleurier, la société anonyme Jaques et Cie S. A., dont le siège est à Fleurier (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1928, n° 26, page 204), a procédé à une réduction du capital actions par réduction du montant nominal de chaque action de fr. 1000 à fr. 200. Le capital actions est ainsi réduit de fr. 30,000 à fr. 6000, divisé en 30 actions nominatives de fr. 200 chacune. En conséquence les statuts ont été modifiés en ce sens.

Bureau de Neuchâtel

18 juillet. Suite de concordat par abandon total d'actif, homologué le 1^{er} mai 1933 par le Tribunal cantonal neuchâtelois et en application de l'art. 28, chiffre 1^{er}, du règlement sur le registre du commerce, la société anonyme Fabrique de fraises Camille Leuba, Société Anonyme, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 9 mars 1925, n° 55, page 390, et du 18 juillet 1932, n° 165, page 1759), est radiée d'office.

Carrières, etc. — 19 juillet. La maison Alexis Ramseyer, exploitation de carrières, fourniture de pierre de taille, moellons et maçonnerie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 22 septembre 1919, n° 227, page 1663), est radiée suite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société en commandite «Ramseyer et Cie», à Neuchâtel.

Taille de pierres. — 19 juillet. Veuve Hedwige Ramseyer née Greuter, de Neuchâtel et Schlosswil (Berne), à Neuchâtel, et Emile Greuter, de Eschlikon (Thurgovie), négociant, à Rorschach, ont constitué à Neuchâtel sous la raison sociale Ramseyer et Cie, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} juillet 1933. Veuve Hedwige Ramseyer est seule associée indéfiniment responsable. Emile Greuter est associé commanditaire pour une commandite de fr. 1000. La société reprend l'actif et le passif de la maison «Alexis Ramseyer» radiée. Taille de pierres. Ecluse 38.

Carrières. — 19 juillet. Veuve Hedwige Ramseyer née Greuter, de Neuchâtel et Schlosswil (Berne), et Emile Greuter, de Eschlikon (Thurgovie), négociant, à Rorschach, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale Ramseyer-Greuter et Cie, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} juillet 1933. Veuve Hedwige Ramseyer est seule associée indéfiniment responsable. Emile Greuter est associé commanditaire pour une commandite de fr. 1000. Exploitation de carrières. Ecluse 38.

Gené — Genève — Genève

Entreprise d'ébénisterie. — 1933. 18 juillet. Le chef de la maison Pierre Molteni, à Genève, est Pierre-Antoine Molteni, de nationalité italienne, domicilié à Genève. La maison a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Molteni et fils», à Genève (F. o. s. du c. du 25 août 1921, page 1696). Entreprise d'ébénisterie. 4, Chemin Zur Linden.

18 juillet. La Société Immobilière rue Danet n° 1, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 16 octobre 1928, page 1984), a: 1. dans son assemblée générale des actionnaires du 24 juin 1933, réduit son capital de fr. 95,000 à fr. 52,499.85 par la réduction de fr. 1000 à fr. 552.63 de chacune des 95 actions, formant ledit capital, et modifié ses statuts en conséquence; 2. dans son assemblée générale des actionnaires du 26 juin 1933, voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. La raison est en conséquence radiée.

18 juillet. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Poncet, notaire, à Genève, le 12 juillet 1933, et des statuts y annexés, en date du même jour, il a été constitué sous la dénomination de: Société Immobilière Fleur des Champs, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition pour le prix de fr. 7700 d'un immeuble situé dans la commune de Lancy, Chemin Ludwig, consistant en la parcelle 5139 B, d'une contenance de 13 ares, 7 mètres et la parcelle 5137 B, d'une contenance de 1 are, 18 mètres (ehemin), la construction de bâtiments sur ladite parcelle, la location et la vente desdites parcelles et bâtiments, ainsi que toutes opérations financières se rattachant directement ou indirectement à l'objet principal. Le siège de la société est à Lancy. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 4 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé d'un seul membre, en la personne de Clément-Charles Larpin, expert-comptable, de et à Genève, avec signature sociale. Adresse de la société: Chemin Ludwig s/n, chez l'administrateur.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

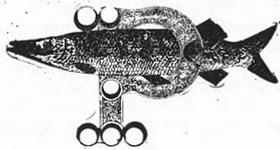
Nr. 80543. — Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1933, 19 Uhr.
R. Kessler & Cie., Fabrikation und Handel,
Dornacherstrasse 35, Basel (Schweiz).

Kosmetische, chemische und pharmazeutische Produkte.



N° 80544. — Date de dépôt: 30 juin 1933, 18½ h.
Norton Pike Company, fabrication,
Worcester (Massachusetts, E.-U. d'Amérique).

Pierres à aigulser, pierres à hulle, pierres à rasoir et pierres à aigulser d'autres genres.



Nr. 80545. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1933, 18¾ Uhr.
Fabrik elektr. Apparate Fr. Sauter Aktiengesellschaft
(Fabrique d'appareils électriques Fr. Sauter Société Anonyme),
Fabrikation und Handel,
Schorenweg, Basel (Schweiz).
Zeigerthermometer.

ZEWA

Nr. 80546. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1933, 18 Uhr.
Carl und Walter Hagmann, Fabrikation und Handel,
Weinbergstrasse 91, Zürich 6 (Schweiz).

Putz-, Wasch-, Reinigungs- und Entrostungsmittel.

„ALLES REIN“

Nr. 80547. — Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1933, 18½ Uhr.
Ruf-Buchhaltung Aktiengesellschaft
(Comptabilité Ruf Société Anonyme), (Contabilità Ruf Società
Anonima), (Ruf-Bookkeeping Limited), Fabrikation und Handel,
Löwenstrasse 19, Zürich 1 (Schweiz).

Formulare und Karten für die Buchhaltung, Apparate zum Durchschreiben,
Formularkasten, Formularechränke, Formularpulte, Hilfsmittel für die Buch-
haltung, wie Buchhaltungs-Schreibmaschinen und Papiere.



FAME	ROEP
FAMA	HIRNÉV
FAIMA	PROSLULV
RENOM	DOBAR GLAS
RENOMÉ	ДОБРО ИМЕ
ROZGŁOS	Ф И М Н
RYKTR	

Nr. 80548. — Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1933, 18¼ Uhr.
«Therma» Fabrik für elektrische Heizung A. G. vormalig S. Blumer,
Fabrikation und Handel,
Schwanden (Glarus, Schweiz).

Emailwaren aller Art.

Thermaemail

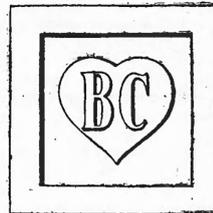
Nr. 80549. — Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1933, 18¼ Uhr.
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft,
Fabrikation und Handel,
Kilchberg b. Zürich (Schweiz).

Kakao und Schokolade, einfach, gefüllt oder mit Beimischungen, Confiserie-
waren.

Noxy

N° 80550. — Data di deposito: 19 giugno 1933, ore 20.
Fratelli Fattorini, fabbricazione e commercio,
Balerna (Svizzera).

Sapone da bucato.



N° 80551. — Data di deposito: 19 giugno 1933, ore 20.
Fratelli Fattorini, fabbricazione e commercio,
Balerna (Svizzera).

Sapone da bucato.



N° 80552. — Date de dépôt: 29 juin 1933, 3 h.
André Lévy, fabrication,
Rue des Vergers 2a, Blenne (Suisse).

Vêtements en laine pour enfants.

Mybaby

Nr. 80553. — Hinterlegungsdatum: 21. Juni 1933, 19 Uhr.
Schweizerischer Verein von Gas- und Wasserfachmännern,
Dreikönigstrasse 18, Zürich 2 (Schweiz).

Kollektiv-Marke.

Gasverbrauchsapparate wie Gaskocher, Gaskochherde, Gaswarmwasserapparate
etc.



Nr. S0554. — Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1933, 18½ Uhr.
Ardor S. A. Fabbrica di Apparecchi elettrici,
 Fabrikation und Handel,
 Giubiasco (Tessin, Schweiz).

Elektrische Apparate, elektrische Werkzeuge, elektrische Bestandteile, Heiz- und Kochapparate und Teile derselben.



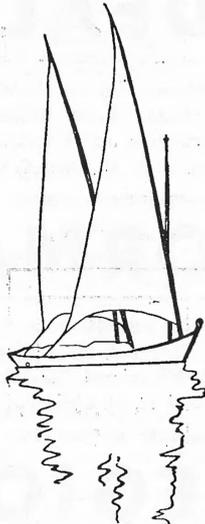
Nr. S0555. — Hinterlegungsdatum: 26. Juni 1933, 18¼ Uhr.
Mineral A. G. (Minéral S. A.), Fabrikation und Handel,
 Brig (Schweiz).

Isoliermaterial für Bauzwecke.

Guhrosit

N° S0556. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

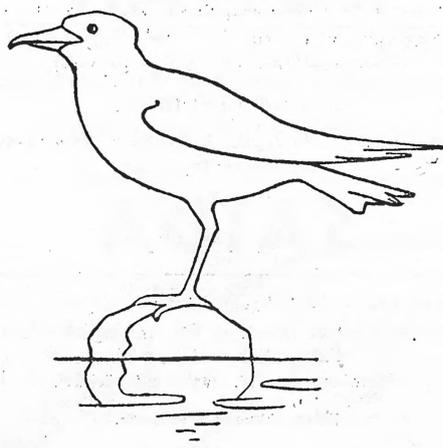
Papiers en tous genres.



(Transmission et renouvellement de la marque n° 33607 de Stouky, Baumgartner & Cie., Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 6 juin 1933.)

N° S0557. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

Papiers en tous genres.



(Transmission et renouvellement de la marque n° 33609 de Stouky, Baumgartner & Cie., Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 6 juin 1933.)

N° S0558. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

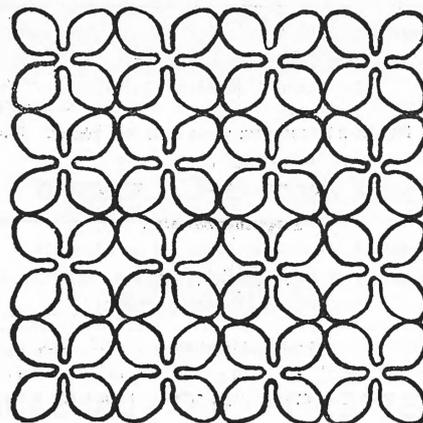
Papiers en tous genres.



(Transmission et renouvellement de la marque n° 33610 de Stouky, Baumgartner & Cie., Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 6 juin 1933.)

N° S0559. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

Papiers pour titres et valeurs.



(Transmission et renouvellement de la marque n° 33827 de Stouky, Baumgartner & Cie., Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 28 juin 1933.)

N° S0560. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

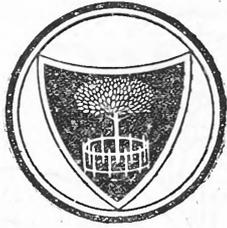
Papiers à lettres.



(Transmission et renouvellement de la marque n° 36074 de Stouky, Baumgartner & Cie., Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 28 juin 1933.)

N° 80561. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

Papiers en tous genres et imprimés relatifs à ceux-ci.



N° 80562. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

Papiers crêpés, blancs et couleurs.



N° 80563. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

Papiers à lettres, pour titres et de tous genres.

Simili Japon B. C. Lausanne

N° 80564. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

Papiers à registres.

REGISTRE - FIN - B. C. - LAUSANNE

N° 80565. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

Papiers crêpés, blancs et couleurs.



N° 80566. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 16 h.
Baumgartner et Cie. Société Anonyme, fabrication,
 Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).

Papiers crêpés, blancs et couleurs.



N° 80567. — Date de dépôt: 28 juin 1933, 20 h.
F. A. S. A. Ferme Avicole S. A., production,
 Anières (Genève, Suisse).

Oeufs.



Nr. 80568. — Date de dépôt: 1^{er} juillet 1933, 16 h.
Jules Badel, fabrication et commerce,
 Boulevard Carl Vogt 83, Genève (Suisse).

Jouets.

TECNICO

Nr. 80569. — Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1933, 12 Uhr.
Sturzenegger & Tanner & Co. Aktiengesellschaft,
 Fabrikation und Handel,
 Geltenwilenstrasse 16, St. Gallen C. (Schweiz).
 Feingewebe aus Baumwolle.

IDEAL

N° 80570. — Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1933, 12 Uhr.
Sturzenegger & Tanner & Co. Aktiengesellschaft
 Fabrikation und Handel,
 Geltenwilenstrasse 16, St. Gallen C. (Schweiz).
 Feingewebe aus Baumwolle.

NORMA

Nr. 80571. — Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1933, 12 Uhr.
Sturzenegger & Tanner & Co. Aktiengesellschaft,
 Fabrikation und Handel,
 Geltenwilenstrasse 16, St. Gallen C. (Schweiz).
 Feingewebe aus Baumwolle.

REGIO

Nr. 80572. — Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1933, 12 Uhr.
Sturzenegger & Tanner & Co. Aktiengesellschaft,
 Fabrikation und Handel,
 Geltenwilenstrasse 16, St. Gallen C. (Schweiz).
 Feingewebe aus Baumwolle.

ROMAN

Nr. 80573. — Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1933, 12 Uhr.
Sturzenegger & Tanner & Co. Aktiengesellschaft,
 Fabrikation und Handel,
 Geltenwilenstrasse 16, St. Gallen C. (Schweiz).
 Feingewebe aus Baumwolle.

SAIDA

Nr. 80574. — Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1933, 12 Uhr.
Sturzenegger & Tanner & Co. Aktiengesellschaft,
 Fabrikation und Handel,
 Geltenwilenstrasse 16, St. Gallen C. (Schweiz).
 Feingewebe aus Baumwolle.

SAROL

Nr. S0575. — Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1933, 12 Uhr.
Sturzenegger & Tanner & Co. Aktiengesellschaft,
 Fabrikation und Handel,
 Geltenwilenstrasse 16, St. Gallen C. (Schweiz).
 Feingewebe aus Baumwolle.

UNION

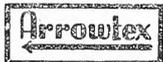
N° S0576. — Date de dépôt: 4 juillet 1933, 18 h.
Otto Müller successeur de Marius Pignat, fabrication et commerce,
 Le Brassus (Suisse).
 Appareils à aiguïser.

PICCOLO

Nr. S0577. — Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1933, 16 Uhr.
Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Fabrikation,
 Neuhausen (Schweiz).
 Aluminiumlegierungen.

PERALUMAN

Nr. S0578. — Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1933, 19½ Uhr.
Gebrüder Dierauer, Handel,
 Bahnhofstrasse, Oberuzwil (St. Gallen, Schweiz).
 Wollener Herrenkleiderstoff.



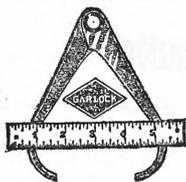
Nr. S0579. — Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1933, 19½ Uhr.
Bürstenfabrik Surenthal A. G., Fabrikation und Handel,
 Triengen (Luzern, Schweiz).

Besen, Blocher, Schrupper, Flaumer, Bodenwischer und Bürsten und Pinsel aller Art.

SURAL

N° S0580. — Date de dépôt: 5 juillet 1933, 18½ h.
The Garlock Packing Company, fabrication et commerce,
 50, Main Street, Palmyra (Wayne, New-York, E.-U. d'Amérique).

Bourrage et matière de bourrage faite d'amiante, de caoutchouc, de coton de lin, de cuivre, de plomb, de fer, de métal blanc et de diverses combinaisons de ces substances, à savoir les bourrages connus comme bourrages pour vapeur, vapeur à haute pression, eau échaude, liquide, acide, ammoniacal et air; manchons en caoutchouc et en fer; garnitures en caoutchouc, en amiante, en coton, en cuivre ou en plomb; tuyaux et conduites flexibles en caoutchouc, en coton ou en métal, sauf les tubes en métal; diaphragmes en caoutchouc ou en coton; amiante retordu, tressé ou tissé; valves de pompes et parties et sièges de valve en caoutchouc et en métal; amortisseurs en caoutchouc, courroies et raccords de courroie en caoutchouc, en coton, en cuir ou en peau de vache.



Nr. S0581. — Hinterlegungsdatum: 6. Juli 1933, 19 Uhr.
Chocolat Frey A.-G., Fabrikation,
 Aarau (Schweiz).

Schokolade jeder Art, Kakao, Konfiserieartikel, sowie alle andern Lebens- und Genussmittel; Reklameartikel.

Cremetta Frey

(Erneuerung der Marke Nr. 33431. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 10. Mai 1933 an.)

Nr. S0582. — Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1933, 15 Uhr.
J. G. Liechti & Cie., Handel,
 Baslerstrasse 274, Neuallschwyl (Baselland, Schweiz).
 Papiere aller Art.



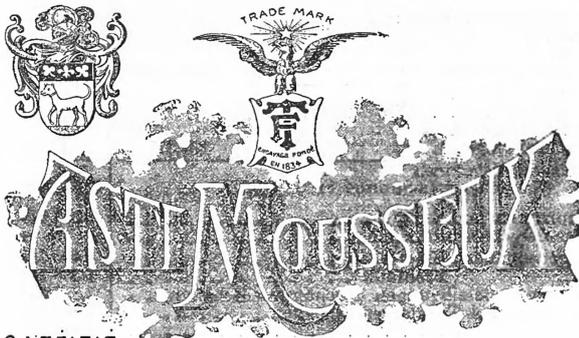
PACIFIC

EXTRA STRONG

(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 33709 von J. G. Liechti & Cie., Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 25. Juni 1933 an.)

N° S0583. — Date de dépôt: 7 juillet 1933, 20 h.
Thiébaud & Cie., commerce,
 Bôle (Neuchâtel, Suisse).

Astt mousseux gazéifié, production de G. Bellotti, proprétaire à Canelli (Italie).



GAZÉIFIÉ

PRODUCTION DE G. BELLOTTI
 PROPRIÉTAIRE À CANELLI (ITALIE)

Nr. S0584. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1933, 16 Uhr.
Gebrüder Epstein, Handel,
 Leimenstrasse 2, Basel (Schweiz).

Seidenbänder.

MONDIAL

Nr. S0585. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1933, 16 Uhr.
Gebrüder Epstein, Handel,
 Leimenstrasse 2, Basel (Schweiz).

Seidenbänder.

SOUPLESSE

Nr. S0586. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1933, 16 Uhr.
Gebrüder Epstein, Handel,
 Leimenstrasse 2, Basel (Schweiz).

Seidenbänder.

OMBRIFIOR

N° S0587. — Date de dépôt: 10 juillet 1933, 18¼ h.
Diamantschleiferei Vögeli & Wirz Aktiengesellschaft
 (Taillerie de Diamants Vögeli & Wirz Société Anonyme),
 (Diamonds Scutting Vögeli & Wirz, Limited), fabrication,
 Gurzelenstrasse 7, Bienna (Suisse).

Meule contenant du diamant.

Superfix

Transmissions — Uebertragungen

Nos 60848 et 60849. Ch. Berney, Lausanne (Suisse). — Transmission à Ch. Berney, société anonyme, Avenue de l'Eglise Anglaise 2, Lausanne (Suisse). — Enregistré le 14 juillet 1933.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die am 13. Juni 1933 der Firma Sautasverlag A.-G. Bern für ihren Reisenden Walter Lanz ausgestellte Karte Nr. 453, Souche Nr. 8465, ist verloren gegangen und wird hiermit amortisiert. (A. A. 94)

Bern, den 20. Juli 1933.

Der Regierungstatthalter I. V.:
 Aeschlimann.

LONZA, Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken, Aktiengesellschaft, Gampel und Basel

Aktiva

Bilanz per 31. März 1933 (genehmigt von der Generalversammlung vom 14. Juli 1933)

Passiva

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Wasserkraftanlagen:			Aktienkapital	48,000,000	—
Anlagewert am			Statutarischer Reservefonds	3,651,728	50
31. März 1932	Fr. 16,757,698.02		5½ % Obligationenanleihe 1926	Fr. 25,000,000	
Zugänge 1932/33	—		/. Auslosungen	1,687,000	
Frühere Abschreibungen	Fr. 4,699,768.02		Hypothekar-Darlehen auf die Liegenschaften in Basel	1,050,000	—
Diesjährige Abschreibungen	242,100.—	4,941,868.02	Kreditoren	4,461,530	43
		11,815,830	Aval-Konto Kreditoren Fr. 16,817,076.05.		
Strom-Verteilungsanlagen:					
Anlagewert am					
31. März 1932	Fr. 6,895,739.77				
Zugänge 1932/33	3,000.—	Fr. 6,898,739.77			
Frühere Abschreibungen	Fr. 2,963,131.77				
Diesjährige Abschreibungen	86,800.—	3,049,931.77			
		3,848,808			
Fabriken:					
Anlagewert am					
31. März 1932	Fr. 55,749,654.84				
Zugänge 1932/33	406,791.58	Fr. 56,156,446.42			
Frühere Abschreibungen	Fr. 28,012,199.84				
Diesjährige Abschreibungen	2,179,054.70	30,191,254.54			
		25,965,191			88
Liegenschaften Basel:					
Anlagewert am					
31. März 1932	Fr. 1,350,417.10				
Zugänge 1932/33	—	Fr. 1,350,417.10			
Frühere Abschreibungen	Fr. 292,717.10				
Diesjährige Abschreibungen	15,100.—	307,817.10			
		1,042,600			
Anlagen insgesamt:					
(Versicherungs-Summe Fr. 32,416,780.—)		42,672,429			88
Neubauten in Arbeit	353,975	40			
Wasserrechtskonzessionen	4	—			
Lagerbestände: Materialien	1,407,712	54			
Produkte	1,339,214	35			
Dauernde Beteiligungen (Tochtergesellschaften)	7,317,231	68			
Guthaben bei Tochtergesellschaften	7,902,853	75			
Debitoren	4,411,633	37			
Rhätische Werke Thusis, Hypothekar-Darlehen	1,021,100	—			
Bankguthaben	6,227,083	06			
Portfeuille	1,954,983	96			
Verfahren und Patente	1	—			
Projekte und Studien	1	—			
Aval-Konto Debitoren Fr. 16,817,076.05.					
Gewinn- und Verlust-Rechnung:					
Verlust-Saldo am 31. März 1933	5,868,034	94			
	80,476,258	93			
				80,476,258	93
Soll	Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. März 1933			Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verlust-Vortrag aus dem Vorjahr	2,934,577	09	Betriebsgewinn	3,304,608	65
General-Unkosten	1,393,822	15	Erträge der Beteiligungen	84,942	70
Obligations-Zinsen	1,329,460	—	des Portefeuilles	50,001	35
Abschreibungen auf Anlagen	2,523,054	70	Kontokorrent-Zinsen	758,722	05
Sonstige Abschreibungen	2,561,988	66	Verschiedene Erträge	676,592	91
			Verlust-Saldo per 31. März 1933:		
			Gewinn-Vortrag aus dem		
			Geschäftsjahr 1930/31	Fr. 436,369.12	
			Verlust im Geschäftsjahr 1931/32	3,370,946.21	
			Verlust im Geschäftsjahr 1932/33	2,933,457.85	
				5,868,034	94
	10,742,902	60		10,742,902	60

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Canada — Législation concernant le dédouanement des échantillons importés par les voyageurs de commerce

Le Département du revenu national du Canada a publié, en date du 19 juin 1933, un mémorandum (n° 663), qui contient les ordonnances révisées suivantes relatives au dédouanement des échantillons importés par des voyageurs de commerce au Canada:

Canada.

Regulations respecting travellers' samples.

Memorandum No. 663, issued on June 19 by the Dominion Department of National Revenue, states that the following revised regulations have been made in regard to commercial travellers' samples imported into Canada:—

1. Imported samples (not Canadian produce or manufacture) such as are carried by commercial travellers intended solely for use in taking orders for similar merchandise and not for sale, together with the trunks and other packages containing them (except when of no commercial value) are subject to ordinary duty and taxes at each time of importation, but not to special duty in addition thereto; provided, however, that the trunks in which samples are contained may be admitted free after payment of duty and taxes on first importation, if identified to the satisfaction of the Customs Officer.

2. Commercial travellers are required to deliver to the Customs Officer for entry purposes a properly certified invoice or a statement in detail showing the price (wholesale) of each sample as sold for home consumption. If a statement be furnished in lieu of a properly certified invoice, it shall be attested to by the traveller. The quantities of such samples as shown in the invoice or statement shall be duly checked by the Customs Officer and proper duty and taxes paid thereon before delivery.

3. Cards, portfolios, pasteboard boxes or other coverings containing cut samples of cloth, edgings, textile fabrics, buttons of various patterns and other articles obviously for use only as samples to sell by and having no commercial value, may be admitted free of duty and taxes; the term "no commercial value" does not, however, apply to portfolios, boxes or other coverings used in displaying samples, when susceptible to other use or having a saleable value.

Special Regulations Respecting Samples from British Countries and from Most-Favoured-Nation Countries

4. When such commercial travellers' samples are imported temporarily direct into a sea, lake or river port of Canada by non-residents of Canada from any British country or from any country entitled to most-favoured-nation treatment in tariff matters by Canada, they may be admitted upon deposit of a sum equivalent to the duty and taxes thereon, such deposit to be subject to refund on the exportation of the samples under Customs supervision within twelve months from the date of Customs entry. Trunks containing such samples, when not marked in evidence of duty and taxes having previously been paid thereon in Canada, may be listed and valued along with the samples contained therein for purposes of deposit and subsequent refund, or may be delivered on payment of duty and taxes and may then be marked to ensure future importation without payment of further duty. A temporary entry of such samples with properly certified invoices (or statements as provided for in section 2 hereof) annexed thereto, shall be presented to the Collector of National Revenue at the port of entry. The importer shall make and subscribe to a declaration on the face of the temporary entry that the goods described therein are bona fide samples for use only in taking orders for merchandise and are to be exported within twelve months.

5. When the samples are marked by a Customs Officer for identification and the temporary entry duly completed, the Collector may issue his permission for the release of the samples upon receiving the required deposit from the importer, such permission to have a notation thereon that the money deposited with the temporary entry of samples is subject to refund under the provisions of these regulations, and an extra copy of the temporary entry and of the Collector's permission shall be delivered to the importer along with a copy of the invoice, so that the same may be presented to the Customs Officer at the port of exit when samples are exported.

6. The deposit received with the temporary entry of samples shall be dealt with by the Collector in the same manner as Tourists' deposits, without, however, completion of Form E-29. Such temporary entries shall be numbered and filed in consecutive order.

7. If all of the samples are not exported a deduction shall be made from the deposit equivalent to the duty and taxes payable on the samples not exported, which amount shall be taken to account as duty and taxes in the ordinary course, and the balance of the de-

posit may be refunded upon the exportation of the identified samples which are exported under Customs supervision as provided herein.

8. In the case of travellers' samples, Customs Officers may allow British Preferential or most-favoured-nation rates, as the case may be, upon the declaration of the traveller as to the origin of the samples.

9. The following countries are at the present time entitled to most-favoured-nation treatment in tariff matters by Canada:

Argentine Republic	Serb, Croat and Slovene Kingdom
Colombia	Hungary
Czechoslovakia	Italy
Denmark	Japan
Estonia	Latvia
Finland	Lithuania
Economie Union of Belgium and Luxembourg, Colonies and Possessions	Norway
Portugal	Netherlands, including the Netherland Indies, Surinam and Curaçao
Romania	Sweden
Spain	Switzerland
	Venezuela

10. The privileges provided for in sections 4 to 9, inclusive, of these regulations do not extend to articles which owing to their nature could not be identified upon exportation.
170. 24. 7. 83

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offiz. Bankdiskonto und Privatsatz		Wechsel- (Geld-) Kurse	
Privatsatz im Vergleich zu		in % über (+) bzw. unter (-)	
(+ = über - = unter)		Parität	
Offiz.	Priv.	London	Berlin New York
%	%	%	%
21. VII. 2 1/2	1	+ 0,125	+ 1,062 - 2,375 + 1,000
14. VII. 2 1/2	1	+ 0,125	+ 1,000 - 2,375 + 1,125
7. VII. 2 1/2	1	—	+ 1,000 - 2,375 + 1,125
30. VI. 2 1/2	1	—	+ 1,000 - 2,375 + 1,125
23. VI. 2 1/2	1	—	+ 0,937 - 2,375 + 1,125
16. VI. 2 1/2	1	—	+ 1,000 - 2,375 + 1,125

Lombard-Zinsf. s.: Basel, Genf, Zürich 2 1/2 - 4 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nat onalbank 2 1/2 %.

170. 24. 7. 83.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux
Umrechnungskurse vom 24. Juli an — Cours de reduction dès le 24 juillet
Belgien Fr. 72.35; Dänemark Fr. 77.75; Danzig Fr. 101.80; Deutschland Fr. 123.50; Frankreich Fr. 20.29; Italien Fr. 27.40; Japan Fr. 112.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.48; Marokko Fr. 20.29; Niederlande Fr. 209.30; Oesterreich Fr. 59.—; Polen Fr. 58.10; Schweden Fr. 89.75; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Tunesien Fr. 20.29; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 17.65.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expediton A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Spar- & Leihkasse Steffisburg
mit Zweigbüreau in Thun und Seftigen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Freitag, den 28. Juli 1933, nachmittags 2 Uhr
im „Adler“ zu Steffisburg

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung der Jahresrechnung, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1932/33.
2. Gutheissung der Verwendung des Reingewinnes nach dem spezifizierten Vorschlage des Verwaltungsrates.
3. Wahlen:
a) Von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates;
b) Der Kontrollstelle pro 1933/34.
4. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Geschäftsbericht und Revisionsbericht liegen vom 21. Juli 1933 hinweg im Bureau der Anstalt in Steffisburg zur Einsicht der Aktionäre auf.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividenden-Coupon Nr. 10 für das Jahr 1932/33 an unsern Kassen in Steffisburg, Thun und Seftigen eingelöst werden.
(8686 T) 2306 i

Steffisburg, den 13. Juli 1933.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Der Sekretär:
Fr. Stückli. Felix Minder.

Corchera A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
der Corchera A. G.
auf Samstag, den 26. August 1933, vormittags 1/2 12 Uhr
im Bureau Freie Strasse 2 a in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1932, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bis zum 21. August 1933 gegen Hinterlegung der Aktien an der Gesellschaftskasse (Aeschengraben 32) verabfolgt, wo auch die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Aktionäre aufliegen.
(5662 Q) 2358 i

Basel, den 21. Juli 1933.

Der Verwaltungsrat.

Avis aux porteurs d'obligations de l'emprunt

7 1/2 % du Gouvernement Royal Hongrois de 1924

Les Trustees de l'emprunt 7 1/2 % du Gouvernement Royal Hongrois de 1924 déclarent que le Gouvernement Hongrois a remis un montant de devises étrangères qui, ajouté au solde du fonds de réserve, est suffisant pour permettre le paiement des intérêts dus au 1^{er} août 1933. Après paiement du coupon échéant à cette date, le fonds de réserve sera épuisé et les Trustees, conformément aux stipulations du General Bond ont demandé au Gouvernement Hongrois de reconstituer intégralement le fonds de réserve.

Le Gouvernement Hongrois, après discussion avec le Comité des emprunts émis sous l'égide de la Société des Nations, a publié dans la presse, le 15 juillet 1933, les mesures qu'il se propose de prendre pour le service de l'emprunt, pendant l'année à venir. Les Trustees ont attiré l'attention du Gouvernement Hongrois sur les infractions au General Bond que ses propositions comporteraient.
(108/34 X) 2353 i

Le Secrétaire général de la Société des Nations a été informé de ces faits.

Par ordre des Trustees
Banque d'Escompte Suisse

Hypothekarkasse des Kantons Bern

4 1/2 % Anleihen von Fr. 20,000,000 von 1923

Wir erinnern daran, dass dieses Anleihen per 1. August 1933 zur Rückzahlung gekündet ist. Den Gläubigern, die ihre Obligationen bis jetzt nicht kouvertiert haben, offerieren wir an Zahlungsstatt:

3 3/4 % Kassascheine od. Obligationen unseres Instituts

3 oder 5 Jahre fest, auf Namen oder Inhaber lautend, in Abschnitten von Fr. 1000, Fr. 5000 oder ein Mehrfaches dieser Beträge.
8-3

Bern, den 20. Juli 1933.

Hypothekarkasse des Kantons Bern:
Salzmann.

Bekanntmachung

Die „S. C.“ Patente Aktiengesellschaft, Schaffhausen, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Juni 1933 beschlossen, in Liquidation zu treten. Als Liquidator wurde Herr Bankdirektor a. D. Ludwig Bertele, Berlin-Steglitz, Buggstrasse 7, bestellt. Die Gläubiger der Gesellschaft werden im Sinne des Art. 665 O. R. angefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator anzumelden.

Für die „S. C.“ Patente Aktiengesellschaft Schaffhausen:
Der Verwaltungsrat.

Akt. Ges. Sanatorium Schatzalp
Davos - Platz

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 12. August 1933, mittags 12.30 Uhr,
nach Schatzalp-Davos, Restaurant Terrasse,
ergebenst eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 15. August 1932.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das abgelaufene Geschäftsjahr, Abnahme der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung; Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Ersatzmänner für das Geschäftsjahr 1933/34.

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Bureau unseres Unternehmens den Aktionären zur Einsicht auf.

Schatzalp (Graubünden), den 22. Juli 1933.

2355

Der Verwaltungsrat der A.-G. Sanatorium Schatzalp.

Société Romande des Ciments Portland S. A., Vernier - Genève
(anciennement Société des Ciments PETRUS S. A.)

Ensuite du changement de la raison sociale et de l'augmentation du capital social, il est procédé à l'échange des actions anciennes contre des actions nouvelles et la remise de actions nouvellement souscrites.

MM. les porteurs d'actions anciennes sont donc invités à déposer leurs titres auprès de la Banque Populaire Genevoise, Place du Hollande, Genève, pour procéder à cet échange et retirer les nouveaux titres. (1356-4 L) 2356

Le conseil d'administration.

Inserieren Sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt

KOHLEN PAPIER COLOMBA

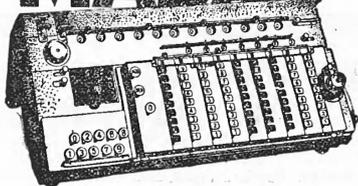
ist Schweizerfabrikat und verdient den Vorzug.

Es ist hergestellt aus erstklassigem Rohmaterial

Verlangen Sie von Ihrem Lieferanten nur diese einheimische, jeder Konkurrenz ebenbürtige Marke.

In jeder Hinsicht überlegene Rechenmaschinen werden im Inland hergestellt

MADAS



Standard- und Portable-Modelle. Für Konstruktion, Ausführung, Haltbarkeit und Leistung aller MADAS-Rechenmaschinen bürgt Ihnen 40jährige Fabrikationserfahrung und der Weltruf der Hersteller, der Firma H. W. Egli, Aktiengesellschaft in Zsch.-Wollishofen. **Bevor Sie sich zur Anschaffung irgendeiner Rechenmaschine entscheiden**, sollten Sie in Ihrem Interesse auch die MADAS unverbindlich ausprobieren. MADAS-Rechenmaschinen bieten ein **Maximum** an Einfachheit, Schnelligkeit, Zuverlässigkeit und Dauerhaftigkeit. Ein **Minimum** an Kaufpreis und Unterhaltskosten.

ADDITIONS- UND RECHENMASCHINEN A. G., ZÜRICH
LIMMATQUAI 34 - TELEPHON 26.930 u. 26.931

An die Gläubiger der SEEAG ZU ZÜRICH (Aktiengesellschaft) in Liq. in Zürich

Die vorstehend genannte Gesellschaft ist durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Juni 1933 in Liquidation getreten. Gemäss Art. 665 fg. O.R. ergeht hiemit an alle Gläubiger dieser Gesellschaft die Aufforderung, ihre Ansprüche gegen dieselbe mit Angabe der Beweismittel dafür beim unterzeichneten Liquidator anzumelden.

Zürich (Pelikanstrasse 8), den 20. Juli 1933. (8807 Z) 2361 i
Der Liquidator: **André Bischoff.**

Vouga & Cie. S. A. Genève

L'assemblée générale de nos actionnaires du 15 juin 1933 a décidé la dissolution de notre société qui est entrée de ce fait en liquidation. Conformément à l'art. 665 du C. O. M. M. les créanciers sont invités à faire valoir leurs prétentions auprès du liquidateur Edouard-Charles Battus, 176, Hohlstrasse, à Zurich (d'ici au 31 juillet 1933). (8747 Z) 2342 i

5% Banque d'Escompte Suisse 1927 (Emprunt de l'Union Financière de Genève)

Les porteurs des obligations 5% Banque d'Escompte Suisse 1927 (Emprunt de l'Union Financière de Genève) sont informés que le coupon n° 12 sera payable à partir du 1^{er} août 1933, à raison de fr. 25.— sous déduction de l'impôt de 2%, soit à fr. 24.50 net, à la

Banque d'Escompte Suisse, à Genève,

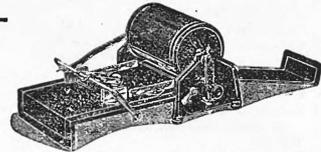
ainsi qu'après de ses Sièges et succursales, à Bâle, Lausanne, Leysin, Neuchâtel, Vevey, Villars s. Ollon, Zurich, et en outre:

- à la Société de Banque Suisse, à Bâle,
- à la Banque Cantonale de Berne, à Berne,
- chez MM. Weck, Aéby & Cie., à Fribourg,
- chez MM. de Roguin & Cie., à Lausanne,
- au Crédit Suisse, à Zurich.

(108/35 x) 2360 f

*Sind's
Kupfer-Topfreiniger
"Gut" dann mit
"Vorteil" von
u. Topfreiniger-
Fabrik
DREISPITZ
Leop. Herb. Basel.*

Fr. 145.—



Copygraph-Vervielfältiger vollautomatisch

Automatische Papierzuführung. Automatische Einfärbung. Komplet mit allem Zubehör. 2 Jahre Garantie. Verlangen Sie kostenlose Vorführung durch **F. Nickel**, Rosengartenweg 2, **Basel.** 2360

**Stahlschränke
Gestelle**
mit festen oder
verstellbaren
Tafeln
in beliebiger
Grösse



KEMPF & Co
EISENBAU
HERISAU
TELEFON: N° 167

Verbilligte Reisemark

Wir sind stets Abgeber, zu kulanten Bedingungen, an Banken und Private, von 2315

Registermark

welche für Reisezwecke und Ferien-Aufenthalt in Deutschland verwendet werden können. Bei Bedarf erbitten wir briefliche od. telefonische Anfragen.

Discont-Credit A.-G. Zürich

Marsstrasse 2
Vita-Haus
Telephon 39786 — 88

Steigerungsanzeige

Donnerstag, den 27. Juli 1933, nachmittags 3 Uhr, kommen beim Betreibungsamt Schaffhausen, Vorstadt 45, II. Stock, gegen Barzahlung zum Tageskurs zur öffentl. Steigerung:

Tirolische Landeshypothekaranstalt

10 Obl. à Fr. 1000.— von 1931

Freistaat Württemberg

8 Obl. à Fr. 1000.— von 1931

Stadt Paris

1 Obl. à Fr. 1000.— von 1932

Schluchsewerke A.-G.

5 Obl. à Fr. 1000.— von 1929

State of Minas Geraes

1 Obl. à \$ 1000.— von 1929

Republik Polen

2 Obl. à \$ 500.— von 1927

Bad. Landeselektrizitätsversorgung (Badenwerk)

4 Obl. à Fr. 1000.— von 1930

Republik Chile

1 Obl. à Fr. 1000.— von 1930

Land Vornberg

1 Obl. à Fr. 1000.— von 1929

Freistaat Baden

12 Obl. à Fr. 1000.— von 1926

Società Idroelettrica Piemonte

12 Obl. à Fr. 1000.— von 1930

Pfandbriefe des Königreichs Serbien

24 Obl. à Fr. 1000.— von 1924.

Die Akten liegen beim Betreibungsamt Schaffhausen zur Einsicht auf.

Betreibungsamt Schaffhausen.

Beteiligungs- und Kapital-Gesuche

insertiert man vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Kassenschrank

und eine Partie 2329

Stahl-Vertikalschränke

mit 2—6 Normalsehblenden, sehr günstig zu verkaufen. Gef. Offerten unter Chiffre A 8724 Z an Publicitas Bern.

Patent-Verwertung

Das Schweizer Patent Nr. 134934 2362

Processo per la produzione di ossido di alluminio anidro chimicamente attivo

ist im Wege des Verkaufs oder der Lizenzabgabe zu vergeben. Angebote erbeten an Patentanwaltsbüro W. Rosset, Ing.-Stampfenbachstrasse 73, Zürich 6.

Cherchons:

Société, Banque, Organisation Financière

ou particuliers, consentant prêts en première hypothèque sur gages de premier ordre en France. **J. NATER**, Architecte, 2, rue St-François, **Anney**, Hte-Savoie, France. 2354